

# PROJEKTSTECKBRIEF

- FRÜHE HILFEN** (Das Projekt wird aus Mitteln der Bundesstiftung Frühe Hilfen finanziert, welche der Bund über den Fonds Frühe Hilfen für Strukturen und Angebote zur psychosozialen Unterstützung für (werdende) Eltern mit Kindern bis 3 Jahre sicherstellt.)
- FAMILIENBILDUNG** (Das Projekt wird aus Landesmitteln nach der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für die Leistungen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familien finanziert.)

1. Bezeichnung des Projektes	
2. Träger des Projektes	
3. Ansprechpartner*in Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer	
4. Projektzeitraum	
5. Projektkurzbeschreibung Bitte mit max. 100 Wörtern kurz und prägnant beschreiben	
6. Zielgruppe(n) Wer genau soll erreicht werden?	
7. Projektziele Was soll konkret im Projektjahr erreicht werden? Bitte max. fünf Ziele nach der SMART-Methode formulieren!	
8. Projektumsetzung In welcher Stadt bzw. Region wird das Projekt umgesetzt/durchgeführt?	
In welcher Einrichtung wird das Projekt angeboten (ggf. auf aufsuchendes Angebot hinweisen)?	
Mit welcher Personalbelegung (Stellenanteil in VZÄ und Qualifikation) wird das Projekt umgesetzt?	
Mit welchen sächlichen Rahmenbedingungen (Ressourcen, wie Räumlichkeiten, Fahrzeug) wird das Projekt umgesetzt?	

<p>(Projektumsetzung)</p> <p>Welche Tätigkeiten/Aktivitäten kennzeichnen das Projekt (vgl. o.g. Projektziele)?</p>	
<p>9. Evaluation und Zielüberprüfung</p> <p>Wie erfolgt die Datenerhebung zur Überprüfung der Zielerreichung?</p>	<p><input type="checkbox"/> Fragebögen</p> <p><input type="checkbox"/> Einzelinterviews</p> <p><input type="checkbox"/> Experteninterviews (z.B. im Rahmen von Netzwerktreffen, Fachtagen)</p> <p><input type="checkbox"/> Erfassung informeller Gespräche (z.B. Führen von Gesprächstagebüchern)</p> <p><input type="checkbox"/> systemische/ strukturierte Beobachtung</p> <p><input type="checkbox"/> Dokumentenanalyse (z.B. Berichte, Protokolle, Teilnahmeliste)</p> <p><input type="checkbox"/> andere Methoden, welche:</p>
<p>Welche Kennzahlen/quantitativen Indikatoren (Teilnehmer*innenzahlen etc.) werden erfasst?</p>	
<p>Welche qualitativen Indikatoren (Zufriedenheit, Angaben zur Erreichung der Zielgruppe, ggf. Bekanntheitsgrad des Projektes) werden erfasst?</p>	
<p>10. Kommunikation der Ziele und Ergebnisse</p> <p>Wem wird mitgeteilt, was erreicht werden soll bzw. erreicht wurde (intern, extern)?</p>	
<p>In welcher Form werden Projektergebnisse transparent gemacht?</p>	
<p>11. Kooperation/Netzwerkarbeit</p>	
<p>Das Projekt (bzw. die/der Ansprechpartner*in) ist in ein Netzwerk Frühe Hilfen eingebunden.</p> <p><input type="checkbox"/> ja    <input type="checkbox"/> nein</p>	
<p>Das Projekt dient dem Auf- und Ausbau von Netzwerken Frühe Hilfen.</p> <p><input type="checkbox"/> ja    <input type="checkbox"/> nein</p>	
<p>Das Projekt (bzw. die/der Ansprechpartner*in) ist in weitere/andere Netzwerke im Sozialraum eingebunden.</p> <p><input type="checkbox"/> ja, in folgende(s): _____ <input type="checkbox"/> nein</p>	
<p>12. Projektförderung und -beständigkeit</p>	
<p>Das Projekt wurde bereits im Rahmen der durch die Bundesstiftung Frühe Hilfen (bis 2017 Bundesinitiative Frühe Hilfen) zur Verfügung gestellten Finanzmittel gefördert.</p> <p><input type="checkbox"/> ja, in den Jahren: _____ <input type="checkbox"/> nein</p>	
<p>Das Projekt wurde bereits nach der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Leistungen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie gefördert.</p> <p><input type="checkbox"/> ja, in den Jahren: _____ <input type="checkbox"/> nein</p>	

Datum

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift Projektträger